

Risikotragfähigkeit (RTF) im Fokus von 44er Prüfungen seit 2023
– Erwartungen, aktuelle Prüfungsschwerpunkte und erste Erkenntnisse der Bankenaufsicht

Neuausrichtung Risikotragfähigkeit: erste Erfahrungen aus 44er Prüfung



Probleme/Mängel nach Umstellung auf neue normative und ökonomische Perspektive • Würdigung der Auswirkungen von ESG-Risiken auf die RTF • verschärfte MaRisk-Anforderungen

Neuausrichtung der Risikotragfähigkeit seit 2023: Erwartungen, Prüffelder und Erfahrungen

10:00 - 13:00 Uhr

Jan Bangert

Prüfungsleiter Referat
Bankgeschäftliche Prüfungen 3
Deutsche Bundesbank

In der Hauptverwaltung für Nordrhein-Westfalen tätig. Langjährige Prüfungstätigkeit im Risikomanagement, insb. zu den Themen ICAAP, Modellierung von Adressausfall- und Marktpreisrisiken, Stresstesting, Kapitalplanung und Geschäftsmodellanalyse.

- Interner **Prozess** zur Ermittlung der **Risikotragfähigkeit** (RTF) nach § 25a KWG, MaRisk, RTF-Leitfaden unter Bewahrung der Methodenfreiheit
- **Normative** und **ökonomische RTF-Berechnung**: Nebenbedingungen zur Ableitung sinnvoller Steuerungsimpulse • Rückgriff auf welchen **Risikobetrachtungshorizont** und welches **Konfidenzniveau**? • Unterschiede in der **Risikomessung**
- Relevanz und Aufbau der **Kapitalplanung** (u.a. Planergebnisse künftiger Perioden), **Stresstests** und **adversen Szenarien** im RTF-Prozess
- „Baustellen“ bei der **Risikoinventur**: (Nicht-)Beachtung bestimmter **Geschäftsarten/ Produkte** bzw. fehlende Analyse aller relevanten Risiken der Geschäfte • Erfassung der Auswirkungen von (neuen) **ESG-Risiken** • Abschätzung der **Materialität** schwer zu messender Risiken
- „Fallstricke“ im **Strategieprozess**: inwieweit sind alle wesentlichen **Geschäftsprozesse** enthalten? • Inwiefern existiert **Konsistenz** zwischen Geschäfts- & Risikostrategie?
- **(In)transparente** Ermittlung der **Risikodeckungsmasse in der ökonomischen Perspektive** aufgrund von „Nebenrechnungen“ (u.a. zu Verwaltungskosten, Bestands- und Neugeschäftskosten, Risikoprämienbestand) • Wichtige **Parameter** bei der Bestimmung der Risikodeckungsmasse (z.B. Mischungsverhältnisse)

(dazw. 15 min. Pause, danach 60 min. Mittagspause)

Herausforderungen bei Neuausrichtung der Risikotragfähigkeit: Erkenntnisse aus 44er Prüfung

14:00 - 17:00 Uhr

Dr. Daniel Baumgarten

Abteilungsleiter Risiko-Governance
Sparkasse KölnBonn

U.a. Begleitung der Themen
Risikotragfähigkeit und Kapitalplanung
in Gremien der
Sparkassenfinanzgruppe; Teilnahme
an einer Sitzung des Fachgremiums
MaRisk zu RTF-Meldungen; Verfasser
von Fachpublikationen.

- Durchführung einer **Perspektiven-spezifischen** Betrachtungsweise bereits im Rahmen der **Risikoinventur**?
- Wie erfolgen die **Limitierung** und **Steuerung** wesentlicher Risiken im Rahmen der **normativen** Perspektive?
- **Entgegengesetzte Steuerungsimpulse bei Verzahnungen** und Wechselwirkungen zwischen normativer und ökonomischer Perspektive **vermeiden**
- **Risikostrategie** als „Leitplanke“ für die geschäftsstrategische Vorgaben
- Drohende „Stolperfallen“ im Rahmen der **Risikomodellierung** beim **Konfidenzniveau** in Höhe von 99,9%
- **Abwägung** zwischen **barwertnaher** und (rein) **barwertiger** Ausgestaltung der ökonomischen Perspektive
- Herausforderung einer **zeitraumorientierten Barwertsteuerung** – Überleitung ökonomischer Risiken in die normative Perspektive und deren Bewertung im **adversen Szenario**
- Zeitraumbezogene Modellierung des **SREP-Zuschlags** auf Basis einer **mehrperiodischen ökonomischen** Perspektive
- Unter welchen Voraussetzungen sind **Stresstests** „**stressiger**“ als ein adverses Szenario?
- **Welche** Steuerungsperspektive bildet den **Engpassfaktor** im Rahmen der RTF-Analyse – Praxiserfahrungen
- Spezifische Anforderungen an die **Risikomessung** zu einzelnen Risikoarten **in ökonomischer Perspektive**
- **Praxistipps** für eine angemessene Vorbereitung und Begleitung der Prüfung

(dazw. 15 min. Pause)

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



Neuausrichtung Risikotragfähigkeit: erste Erfahrungen aus 44er Prüfung

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Neuausrichtung Risikotragfähigkeit: erste Erfahrungen aus 44er Prüfung



08.11.2023 (231144)

799,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	679,15 €
Treue PLUS 20	639,20 €
Treue PLUS 25	599,25 €

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell? Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Seit 2023 erwartet die BaFin von ihren (LSI-)Instituten die Umstellung der Risikotragfähigkeit (RTF) auf eine neue normative und ökonomische Perspektive. Mit Blick auf die Fortführung des Instituts sind Herausforderungen bei der mehrjährigen Kapitalplanung, Ableitung des Risikodeckungspotenzials und der Risikomodellierung zu meistern, um weiterhin die MaRisk zu erfüllen. So erfordert u.a. die Bewertung ökonomischer Risiken in der normativen Perspektive aufgrund nicht erfasster Neugeschäfte eine zeitraumorientierte Barwertsteuerung. Daneben ist die Überführung der Risikowerte der ökonomischen Sicht in RWA und Erträge im adversen Szenario der normativen Sicht anzustreben. Außerdem sind die Auswirkungen von (neuen) ESG-Risiken angemessen zu erfassen und zu bewerten. Das führt zu einer Vielzahl an Feststellungen in den jüngsten RTF-Prüfungen!

08.11.2023 10:00 bis 17:00 Uhr

Online-Veranstaltung mit Zoom. Zoom ist der erste Anbieter von Videokonferenzlösungen, dessen Software im Jahr 2021 vom BSI nach dem internationalen Standard Common Criteria zertifiziert wurde.

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von 20%.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an: info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen